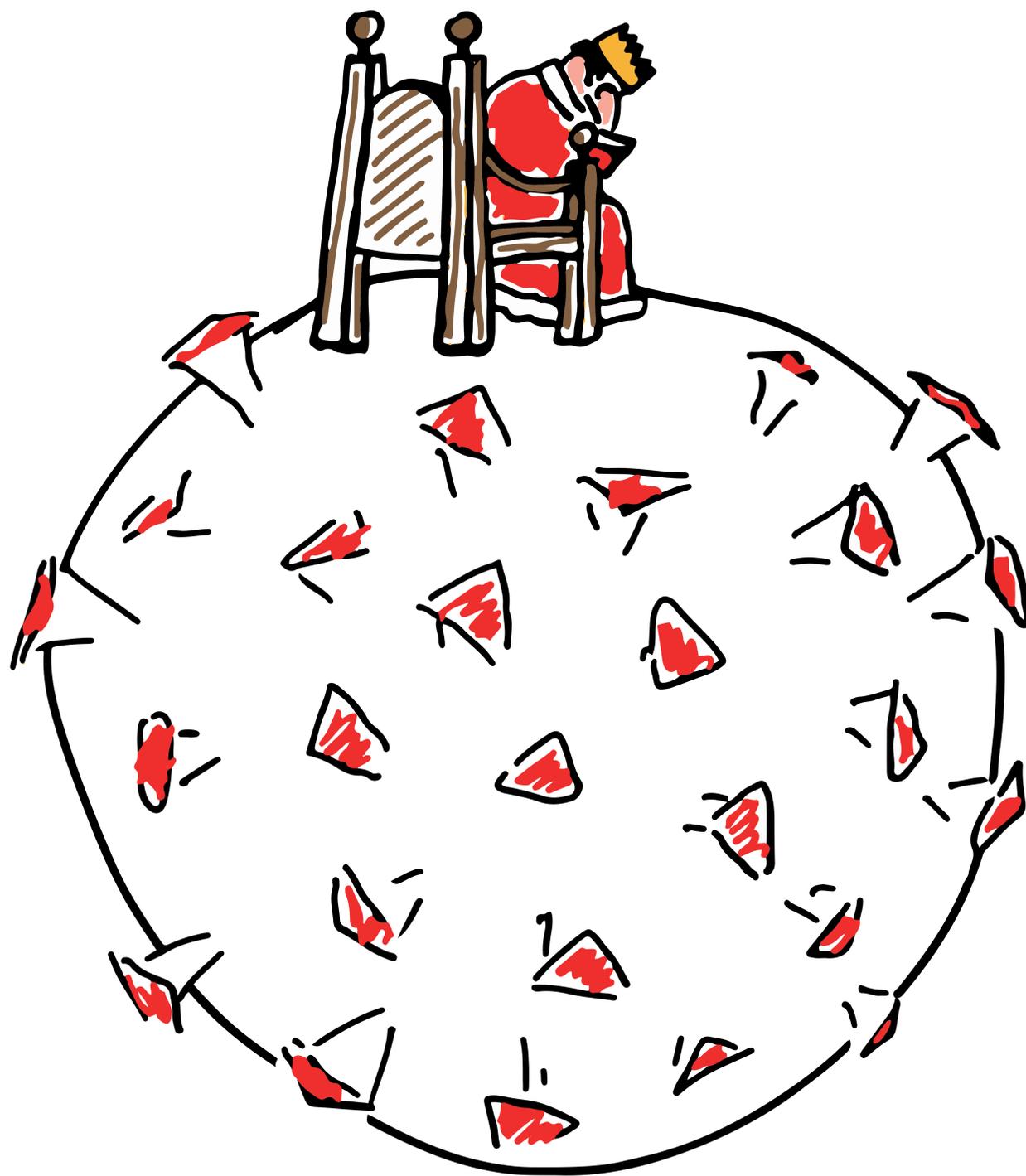
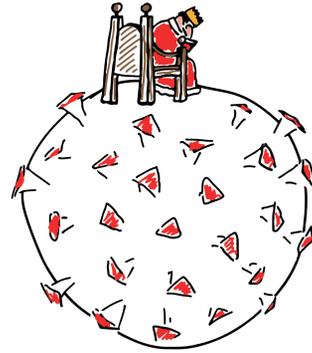


DAS UNMÄRCHEN VOM KÖNIG VIRUS



GERALD
FLEISCH

DAS UNMÄRCHEN VOM KÖNIG VIRUS



Unscheinbar und schnell, und niemand hat's geahnt,
hat sich die neue Zeit leise angebahnt.

Von heute auf morgen alles auf Kopf gestellt,
ein Schauermärchen real-life, nicht mehr nur erzählt.

Es war einmal ein reiches und verwöhntes Land,
das war für seine Hektik und all die Ich-AG's bekannt.
Da kam der König Virus und hat von Geisterhand
das ganze Land zum Stillsein und Zusammenhalt verdammt.

Und plötzlich war da Ruhe und plötzlich war da Zeit
und ein Gefühl Gemeinsamkeit machte sich schnell breit.
Und plötzlich spürten alle, was man so leicht vergisst,
dass alles was wir haben nicht selbstverständlich ist.

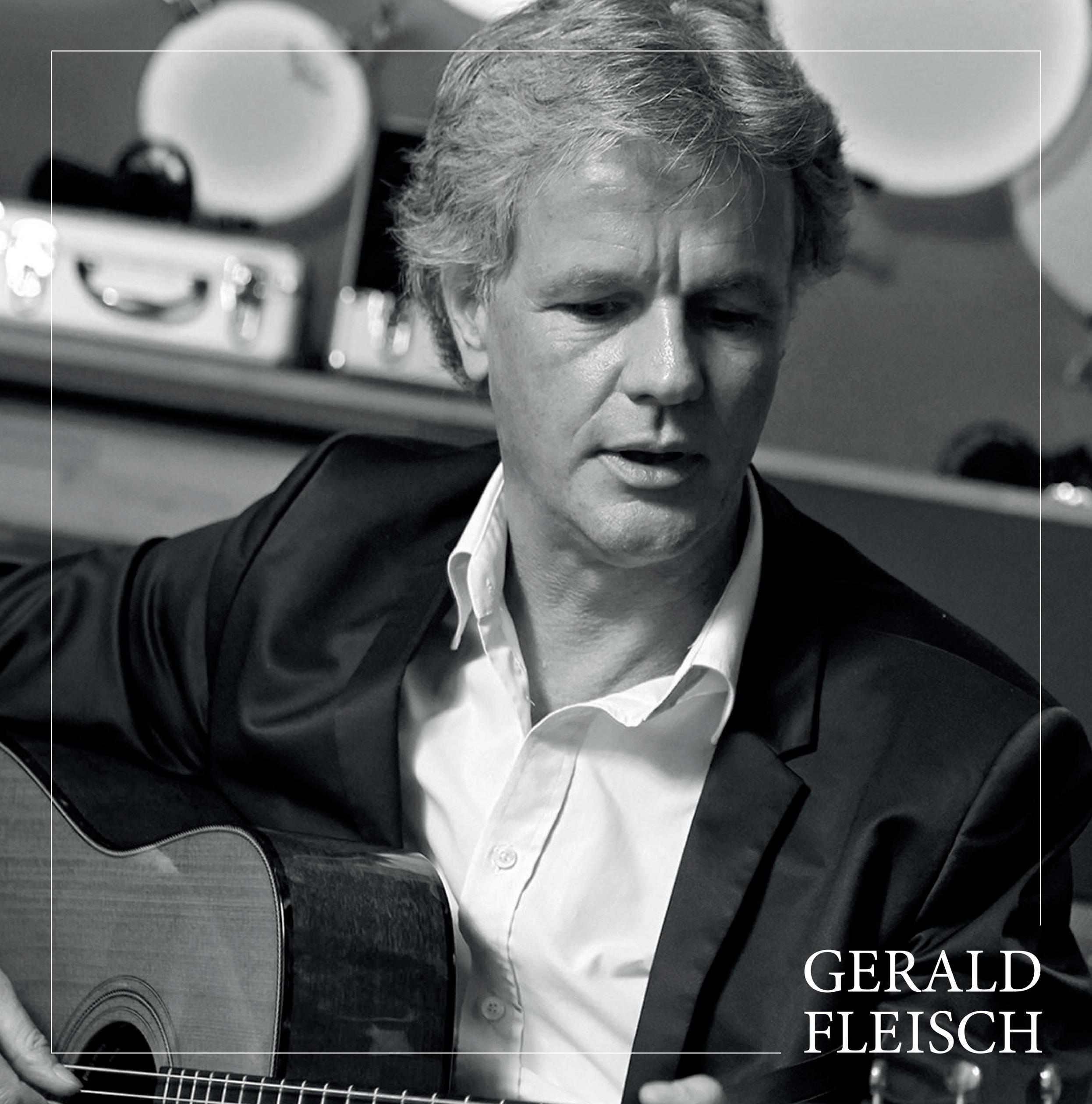
DAS UNMÄRCHEN VOM KÖNIG VIRUS

Man rückte schnell zusammen obwohl's nur symbolisch ging,
weil über allem ständig dieser König Virus hing.
Und Alle konnten fühlen, egal wer und was Du bist,
dass man aufeinander einfach angewiesen ist.

Und plötzlich war da Ruhe und plötzlich war da Zeit
und ein Gefühl Gemeinsamkeit machte sich schnell breit.
Und plötzlich spürten alle, was man so leicht vergisst,
dass alles was wir haben nicht selbstverständlich ist.

Und plötzlich spürten alle, auf einmal war es klar,
dass alles was wir hatten nicht selbstverständlich war.

Es war kein wilder Traum, aus dem man mal erwacht.
Es waren keine fake-news, es war nicht ausgedacht.
Und es war kein Märchen, niemand hat gelacht.
Das Unmärchen vom König Virus hatte Macht.



GERALD
FLEISCH